

Coletta Coi
**Im Netz der Menschenfischer: Ein Alptraum
unter südlicher Sonne**

E-Book: 2,99 €, ISBN 978-3-95600-966-2
1. Auflage 2013, Miller E-Books, Buchloe

Das Thema

Unsereins friert sich das halbe Jahr den Hintern ab – anderswo ist es immer sonnig und warm, doch findet man dort keine Arbeit. Rentner, die nicht mehr arbeiten müssen, können aber günstig in die warmen Länder auswandern und sich dort niederlassen. Denkt man.

Doch so einfach ist es natürlich nicht. Konjunkturgefälle von Nord nach Süd und Gier können aus einem Paradies einen Alptraum machen.

Ist dieses Buch noch Fiktion – oder längst Realität?

Das Buch

Regina, Generation 50+, die Hauptperson in diesem Soziothriller, überredet ihre Freunde zu einem griechischen Abenteuer, dessen Folgen sich selbst in den kühnsten Phantasien nicht vorhersehen lassen. Der Traum vom Lebensabend in der südlichen Sonne lässt aus agilen, lebensfrohen, selbstbewussten Senioren im Laufe des Geschehens psychisch und physisch hilflose Wracks werden, die sich mangels eigenen Antriebs nicht mehr aus den Fängen der „Altersfleckenmafia“ befreien können. Dabei hatten sie nur den Wunsch, in Würde und selbstbestimmt zu altern. Die Angst vor dem drohenden Pflegenotstand in Deutschland diente dabei als Hauptmotivation.

Mafiöse Strukturen, der Inbegriff des organisierten Verbrechens, verschonen auch alte Menschen nicht. In Griechenland, dem Ort der Handlung, umfasst ihr Einfluss eine ganze Stadt. Ausländische Senioren, die dem klassischen Pflegenotstand in Deutschland entfliehen wollen, werden durch vollmundige Versprechungen nach Griechenland gelockt und hier ihrer persönlichen Freiheit systematisch beraubt. Sie sind nicht ganz unschuldig an dem, was ihnen widerfährt, streben sie doch wie die meisten Menschen nach der Optimierung ihrer Lebensverhältnisse, ohne dabei die nötige Vorsicht walten zu lassen.

Sie kommen freiwillig und werden ihr Traumziel nicht mehr lebend verlassen. Mitleid existiert in der Welt des Verbrechens nicht. Was zählt, sind Geld und Einfluss.

Im Hintergrund zieht der „Padrone“ als Schattengestalt die Fäden. Er agiert in einem mörderischen Milieu, das weder Recht noch Gesetz akzeptiert. Ein Menschenleben zählt hier nicht. Die vorherrschenden wirtschaftlichen Verhältnisse spielen ihm dabei in die Hände.

Eine unerwartet auflebende familiäre Bindung könnte sich fast zu spät als Rettung erweisen, doch zu welchem Preis?

Die Autorin

Coletta Coi gehört zwar selbst bereits zur Generation 50+, über die sie in diesem Werk schreibt, ist aber noch nicht Rentnerin in südlichen Gefilden, sondern arbeitet im pädagogisch-psychologischen Bereich in Bayern. Sie nutzt ihre Freizeit neben anderen Hobbies zum Schreiben von Krimis und Thrillern.

Der Verlag

Miller E-Books hat früh das Potential von E-Books auf Smartphone, E-Book-Readern, Tablets und PC entdeckt und so auch neuen, noch unbekanntem Autoren eine Chance gegeben, wie dem inzwischen aus Presse und Fernsehen bekannten „Samenspender“ Martin Bühler.

Neben Romanen, Belletristik und Thrillern hat Miller E-Books auch ein großes Sachbuch- und Ratgeber-Angebot und widmet sich dabei auch Themen wie Fotografie, Technik, Recht und konkret mehr oder weniger fremden Ländern.

Aktuell gehören zu dieser letzten Gruppe neben *Im Netz der Menschenfischer* auch die Titel [Zurück! Ein deutschtürkisches Schicksal](#), [Griechenland: Eine EUROPäische Tragödie](#), [Immer geradeaus](#), [Der Orientblues](#) und [Auf den Spuren fremder Kulturen](#), die wir Ihnen auch empfehlen möchten, da sich darin Thematiken von *Im Netz der Menschenfischer* wiederfinden. Außerdem empfehlen wir Ihnen auch [Das 4. Opfer](#) von Coletta Coi, einem Thriller, der sich ebenfalls mit dem Thema *Altern in Würde* beschäftigt.

Unsere E-Books sind über alle Verkaufsplattformen wie Amazon, Apple, Tolido, Kobo erhältlich. Viele Titel von Miller E-Books gibt es dem Verlagsnamen zum Trotz natürlich auch gedruckt bei Amazon und im Buchhandel.

Presse-Ansprechpartner

Wolf-Dieter Roth
Tel: 0700WOLFROTH
presse@miller-e-books.de

Das Cover



[Coverdownload hochauflösend 3,9 MB, TIFF](#)

[Coverdownload mittelaufösend 590 kB, JPG](#)